


# Räderwechsel !!!! Fest !!!!!

Beitrag von „JJB“ vom 16. November 2007 um 15:58

Hallo,

ich weis, dass hier wahrscheinlich wenige ihre Winterräder selber draufziehen, aber ich habe es am Montag gemacht. 

Es war mal wieder eine Erfahrung. OK, vom letzten Wechsel Winterstahlräder auf Sommeraluräder wußte ich, dass mein kleiner Rangierwagenheber nicht gut geeignet ist. Nochmal mit Pflastersteinen unter dem Wagenheber wollte ich nicht anfangen. Also einen neuen Wagenheber (50cm Hubhöhe, 82,-€) gekauft und ans Werk. Alle Werkzeuge zurechtgesucht und den Wagen aufgebockt. Alle Schrauben natürlich schon vorher gelöst und vom angehobenen Rad an entfernt. Dann mal eben das Rad entfernen. Ehm, hallo, was ist jetzt los. Die schei.. Alufelge bewegt sich nicht einen Millimeter. Habe davor getreten, mit einem Holz und einem Hammer leicht von hinten an die Alufelge gehauen (Extra vorsichtig !!). Nichts !! Ich habe schon verzweifelt. Dann wieder aus der Garage raus und ins Internet. Gegoogelt und gefunden. Habe dann alle Felgen hinten mit Caramba eingesprüht, weil die Alufelgen festfrosten, oder wie man das nennt. !! Dann 3 Std. gewartet, einen alten Holzpfahl passend abgeschnitten und von hinten gegen den Reifen geschlagen. Und !!! Es funktionierte. Dann die Bremsscheiben mit Bremsenreiniger gesäubert, wer weis ob Caramba gut fürs bremsen ist, den Rost abgeschmiert und die Stahlräder drauf.

So ein Schei... !!! Ich weis schon warum ich nie Alufelgen haben wollte. Wie soll soetwas eigentlich bei einer Reifenpanne gehen. Warum habe ich ein Reserverad von VW, wenn man die Felge sowieso nicht wieder herunter bekommt. Soll ich jetzt immer mit Caramba, 3 Std. Zeit und einem abgesägtem Zaunpfahl in der Gegend herum fahren.

Ich glaube ich muss noch mal über so ein Pannenset nachdenken !!!

Gruß Johannes